

PRESSEMAPPE BAU 2019

Pepperl+Fuchs stellt aus in Halle B3, Stand 121

Inhalt unserer Pressemappe:

- **Firmenprofil**

Fabrikautomation

1. **Kompromisslos sicher und höchst komfortabel: Der DoorScan von Pepperl+Fuchs**
2. **Schnell öffnen, sicher schließen – mit dem Kombisensor MotionScan für automatische Schiebetüren**
3. **RAVE – der besonders robuste Radarbewegungsmelder mit Schutzart IP67**
4. **Zählsystem: Personenzählung TALLY**
5. **Vereinzelungssystem ONLY ONE**
6. **Richtungserkennungssystem DirCheck**

Wir freuen uns, wenn Sie in Ihren Fachzeitschriften Produktneuheiten oder Fachartikel aus unserem Hause veröffentlichen.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen oder wenn Sie ein Thema besonders interessiert, wenden Sie sich bitte an uns.

Ihre Ansprechpartnerin:

Irmtraud Schmitt
Pressereferentin
Pepperl+Fuchs GmbH
Telefon: +49 621 776-1215

E-Mail: ischmitt@de.pepperl-fuchs.com

Januar 2019

Unternehmensprofil Pepperl+Fuchs



Standort Mannheim



Standort Singapur



Standort Twinsburg

Postanschrift:	68301 Mannheim
Besucheranschrift:	Lilienthalstraße 200, 68307 Mannheim
Telefon:	+49 621 776-0
Fax:	+49 621 776-1000
Internet:	www.pepperl-fuchs.com
E-Mail:	info@de.pepperl-fuchs.com
Geschäftsführer:	Dr.-Ing. Gunther Kegel (Vors.), Werner Guthier, Mehmet Hatiboglu
Gründungsjahr:	1945
<u>Berichtsjahr 2017:</u>	
Umsatz:	630 Mio. Euro (konsolidierter Außenumsatz)
Mitarbeiter:	weltweit 6.000
Geschäftsbereiche:	Fabrikautomation, Prozessautomation
Fertigungsstätten:	Deutschland, USA, Singapur, Ungarn, Indien, Indonesien, Vietnam, Tschechien
Tochterunternehmen:	mehr als 40 Gesellschaften auf 6 Kontinenten

**Hauptzielmärkte:**

Fabrikautomation: Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie, Lager- und Fördertechnik, Druck- und Papierindustrie, Verpackungstechnik, Process Equipment, Tür-, Tor-, Aufzugsbau, Textilmaschinen, Mobile Equipment, Erneuerbare Energien

Prozessautomation: Chemische- und Pharmazeutische Industrie, Öl- und Gas Industrie inkl. Offshore und Schiffbau, Energieerzeugung, Wasser- und Abwasser

Hauptprodukte und Dienstleistungen:

Komponenten für die **Fabrikautomation:**

Sensoren der Wirkprinzipien induktiv, kapazitiv, Ultraschall und optoelektronisch, Drehgeber, AS-Interface, Identifikationssysteme RFID, Barcode und Data-Matrix-Code, Vision-Sensoren

Komponenten und Lösungen für die **Prozessautomation:**

Interface Bausteine , Remote I/O Systeme, Feldbusinfrastruktur-Lösungen ergänzt durch Gehäuse in den Schutzarten erhöhte Sicherheit, Eigensicherheit und druckfeste Kapselung mit Zulassungen zur Integration unterschiedlicher elektrischer Betriebsmittel, Füllstandsmessgeräte, Ex-Bedienterminals, elektrische Komponenten und Systeme für den Explosionsschutz, Ex-IPCs, Seminare, Teachware

Mannheim, Januar 2019

Karriere: Wenn Sie mehr über die Einstiegsmöglichkeiten bei Pepperl+Fuchs erfahren möchten, besuchen Sie unser Karriereportal karriere.pepperl-fuchs.com/. Hier finden Sie auch die richtigen Ansprechpartner, die Ihnen bei Fragen gerne weiterhelfen.

Pepperl+Fuchs GmbH – Lilienthalstraße 200 – 68307 Mannheim

Bei Veröffentlichungen bitte folgende Kontaktdaten angeben:

Telefon: +49 621 776-1111, Fax: +49 621 776 -271111, www.pepperl-fuchs.com, fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Ansprechpartner für Redaktionen: Irmtraud Schmitt (Tel: ...-1215, ischmitt@de.pepperl-fuchs.com)

Auf einen Blick:

- Vollständige Absicherung bis an die Wand ohne Sensorabschaltung durch intelligente Wandausblendung
- Verbessertes Kollisionsschutz an den Schließkanten durch Schrägstellung der Außenstrahlen
- Universelle Einsatzmöglichkeiten dank sicherer Funktion in jeder Umgebungssituation
- Flexibel einstellbares Detektionsfeld durch frei verschiebbare Sender- und Empfängermodule

Kompromisslos sicher und höchst komfortabel: der DoorScan von Pepperl+Fuchs

Maximaler Kollisionsschutz und höchste Flexibilität an automatischen Drehtüren

Automattüren sind ein fester Bestandteil moderner Gebäudetechnik.

Sensorlösungen, die in diesem Bereich zum Einsatz kommen, müssen hohen Ansprüchen gerecht werden. Standards setzt hier der DoorScan von Pepperl+Fuchs. Er kombiniert maximale Sicherheit mit höchster Flexibilität und einem perfekten Montagekonzept. Als Anwesenheitssensor scannt der DoorScan die Bereiche direkt vor bzw. hinter Türflügeln und schützt vor Kollisionen mit der Tür bis 3,5 m Türhöhe. Das universell einsetzbare System gewährleistet sichere Detektion in jeder Situation, dank intelligenter Wandausblendung bis zur vollständigen Türöffnung. Die komfortable Snap-In-Mechanik ermöglicht eine schnelle, werkzeuglose Modulmontage und die Inbetriebnahme erfolgt ganz einfach per Teach-Taste.

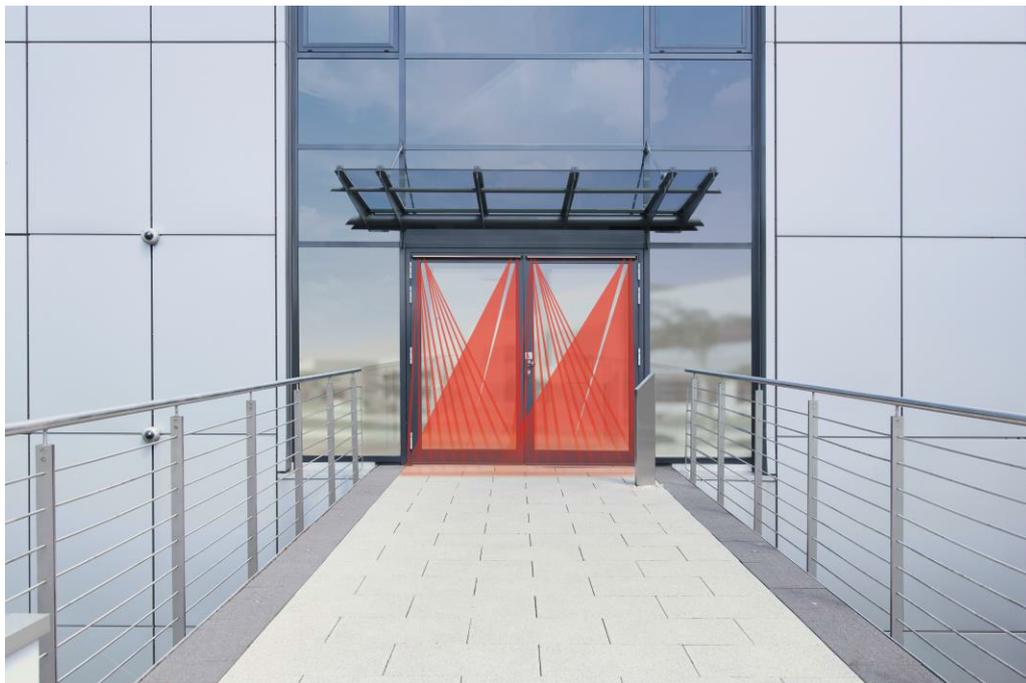
Der DoorScan von Pepperl+Fuchs arbeitet nach dem Aktiv-Infrarot-Verfahren mit Hintergrundauswertung und ist sowohl für den stationären wie mitfahrenden Betrieb geeignet. Der Anwesenheitssensor bildet pro Türseite ein durchgängiges Detektionsfeld. Werden die Schutzfeldstrahlen von einer Person oder einem Gegenstand durchbrochen, stoppt die Türbewegung sofort.

Für den sicheren Betrieb von Automattüren ist entscheidend, dass Personen und Gegenstände nahe der Schließkanten schnell und zuverlässig erkannt werden. Durch eine leichte Schrägstellung der äußeren Überwachungsstrahlen bietet der DoorScan eine erhöhte Sicherheit an den Haupt- und Nebenschließkanten und schützt vor Kollisionen mit der Tür. Die schräggestellten Außenstrahlen sind mittels DIP-Schalter ein/ausschaltbar.

Dank intelligenter Wandausblendung bietet der DoorScan eine vollständige Absicherung bis an die Wand ohne Sensorabschaltung. Die Wand wird bei der Inbetriebnahme per Tastendruck automatisch eingelernt. Somit ist ein optimaler Kollisionsschutz bis zur vollständigen Türöffnung gewährleistet. Die integrierte Wandausblendung ist abschaltbar und verkürzt die Inbetriebnahme, wenn keine Wand vorhanden ist.

Spiegelnde Wände, dunkle Matten, glänzende Steinplatten oder Gitterroste vor den Türen stellen keine Herausforderungen dar. Die Module des DoorScan sind im entriegelten Zustand in der Sensorleiste frei verschiebbar. Entsprechend der Abstände der Sender- und Empfängermodule vergrößert bzw. verkleinert sich so die Detektionsfeld-Breite. Dieser Expand-Effekt ermöglicht die exakte Anpassung an verschiedene Türbreiten und damit höchste Flexibilität beim Einsatz des DoorScan.

Der DoorScan ist mit jedem Türantrieb kompatibel und integriert sich durch sein schmales, formschönes Profil unauffällig in modernes Türdesign.



Der Anwesenheitssensor bildet ein durchgängiges Detektionsfeld.



Alle Systemelemente des DoorScan können schnell und unverwechselbar über ihre individuellen Gehäusefarben zugeordnet werden: rot steht für die Sendermodule, blau für Empfängermodule und grün kennzeichnet das Interface-Modul.



Der DoorScan integriert sich durch sein schmales, formschönes Profil unauffällig in modernes Türdesign.

Schlagworte: Aktiv-Infrarot-Verfahren mit Hintergrundauswertung, Anwesenheitssensor, Drehtüren, Wandausblendung

Autor: Carsten Roth

Zeichen: 2501, mit Leerzeichen

Zeichen Kurzfassung: 700, mit Leerzeichen

Bilder: Cumulus-Nr.
MAC0002965
MAC0002963
MAC0003429

14.01.2019 (aus Cumulus Bilddatenbank)

Zur honorarfreien

Verwendung für Redaktionen.

Pepperl+Fuchs GmbH – Lilienthalstraße 200 – 68307 Mannheim

Bei Veröffentlichungen bitte folgende Kontaktdaten angeben:

Telefon: +49 621 776-1111, Fax: +49 621 776 -271111, www.pepperl-fuchs.com, fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Ansprechpartner für Redaktionen: Irmtraud Schmitt (Tel: ...-1215, ischmitt@de.pepperl-fuchs.com)

Auf einen Blick:

- Rechtzeitige Türöffnung für ein ungehindertes Passieren dank 4 x 4 m großem Radar-Erfassungsfeld
- Höchste Sicherheit durch großes, flexibel einstellbares Infrarot-Schutzfeld
- Funktionssicher bei unterschiedlichsten Bodenbelägen
- Installations- und bedienfreundlich durch Ein-Tasten-Bedienung und mehrfarbige LED

Schnell öffnen, sicher schließen – mit dem Kombisensor MotionScan für automatische Schiebetüren

Zuverlässige Funktion in jeder Situation und rechtzeitige Türöffnung für ein ungehindertes Passieren

Hohes Personenaufkommen bewältigen und gleichzeitig jeden Einzelnen sicher erkennen und schützen – beide Funktionen vereint der „2-in-1“-Sensor MotionScan von Pepperl+Fuchs. Das große Radar-Erfassungsfeld sorgt für eine frühzeitige Erkennung sich nähernder Personen und gewährleistet somit eine rechtzeitige Türöffnung. Gleichzeitig werden die Personen durch das große Infrarot-Schutzfeld bestmöglich vor Kollisionen mit der Türe geschützt.

Eine rechtzeitige Türöffnung sichert ein ungehindertes Passieren. Das leistungsstarke Radarmodul des MotionScan gibt den Impuls zur Türöffnung automatischer Schiebetüren. Innerhalb des bis zu 4 x 4 m großen Radar-Erfassungsfeldes werden sich nähernde Personen schnell und zuverlässig erfasst – für ein ungehindertes Passieren auch bei großem Personenaufkommen.

Um Gefahren durch die Schließbewegung zu vermeiden, sorgt der im MotionScan integrierte Aktiv-Infrarot-Lichttaster für eine zuverlässige Absicherung der Hauptschließkante auf beiden Türseiten. Insgesamt 3 infrarote Strahlenreihen bilden das max. 1,10 m vor der Türe

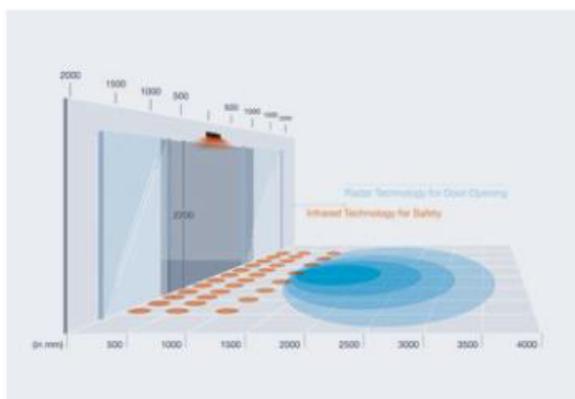
beginnende, flexibel einstellbare Schutzfeld – für höchste Sicherheit und maximalen Kollisionsschutz.

Ob Hochglanzmarmor, Steinfliesen oder Gitterroste – der MotionScan bietet höchste Funktionssicherheit bei jedem Bodenbelag. Auch die variabel einstellbaren Schutz- und Erfassungsfelder, die integrierte Richtungserkennung und Querverkehrsausblendung sowie eine Montagehöhe von bis zu 3,2 m bieten höchste Flexibilität beim Einsatz des MotionScan.

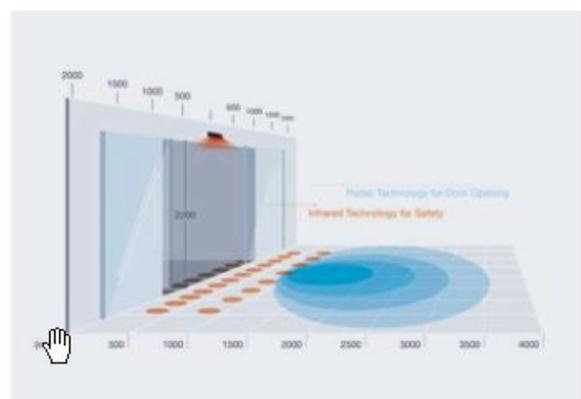
Dank der komfortablen Ein-Tasten-Bedienung und den integrierten Montageinformationen auf dem Sensor erfolgen Montage und Inbetriebnahme des MotionScan schnell und einfach. Ebenfalls komfortabel und übersichtlich erfolgt die Visualisierung des jeweiligen Betriebszustands über eine mehrfarbige LED.



Sicher erkennen und schützen – beide Funktionen vereint der „2-in-1“-Sensor MotionScan von Pepperl+Fuchs



Infrarot-Schutzfeld vor der Türe (nach EN 16005)



Infrarot-Schutzfeld auf beiden Türseiten

Flexibel einstellbare Schutz- und Erfassungsfelder

Schlagworte: Radar, Bewegungsmelder, Türöffnung, Kombisensor

Autor: Carsten Roth

Zeichen: 1809, mit Leerzeichen

Zeichen Kurzfassung: 440, mit Leerzeichen

Bilder: Cumulus-Nr.
MAC0005907
MAC0005908
MAC0004032

14.01.2019

Zur honorarfreien (aus Cumulus Bilddatenbank)

Verwendung für

Redaktionen.

Pepperl+Fuchs GmbH – Lilienthalstraße 200 – 68307 Mannheim

Bei Veröffentlichungen bitte folgende Kontaktdaten angeben:

Telefon: +49 621 776-1111, Fax: +49 621 776 -271111, www.pepperl-fuchs.com, fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Ansprechpartner für Redaktionen: Irmtraud Schmitt (Tel: ...-1215, ischmitt@de.pepperl-fuchs.com)

Auf einen Blick:

- Geeignet für raue Außenanwendungen dank robustem Gehäuse mit Schutzart IP67
- Zeitsparende Montage durch praktische Wandhalterung und Rastung zur Einstellung des Erfassungsfeldes.
- Optimierung von Betriebsabläufen durch gezielte Tür/Tor-Öffnung

RAVE – der besonders robuste Radarbewegungsmelder mit Schutzart IP67

Neuer Bewegungsmelder als idealer Toröffner in rauen Umgebungsbedingungen

Im Bereich des Tür-, Tor- und Aufzugbaus bietet Pepperl+Fuchs ein umfassendes Portfolio an leistungsstarken Sensoren. Neben den beiden Produktfamilien „RaDec“ und „RMS“, ergänzt nun der neue Radarbewegungsmelder RAVE das Radarsensor-Portfolio um eine äußerst robuste Variante. Mit der Schutzart IP67 fungiert der neue Bewegungsmelder als idealer Toröffner für anspruchsvolle Automatisierungsaufgaben in rauen Umgebungsbedingungen.

Der neue Radarbewegungsmelder RAVE besticht durch sein äußerst robustes Gehäuse mit der Schutzart IP67. Dank dieser Schutzart erhält der Öffnungsimpulsgeber eine hohe Immunität gegen Regen, Staub, Schmutz und starken Temperaturschwankungen. Der RAVE ist somit die ideale Sensorlösung für raue Industrieumgebungen.

Das Montagekonzept des Radarbewegungsmelder RAVE besteht aus einer Halterung zum einfachen Einhängen des Gerätes sowie einer Rastung zur schnellen Einstellung des Erfassungswinkels. Über die Anzeige-LEDs ist der Betriebs- und Schaltzustand jederzeit gut sichtbar. Individuelle Einstellungen können ganz einfach über integrierte Drucktaster oder Fernbedienung vorgenommen werden.

Der leistungsstarke RAVE verfügt über ein extrabreites Erfassungsfeld. Der Radarbewegungsmelder ermöglicht eine Querverkehrsausblendung sowie ein situationsbedingtes Öffnen dank differenzierter Personen- und Fahrzeugenerfassung über zwei Relais. Verkehrsströme können so geregelt, Energie eingespart und Abläufe optimiert werden.



Zeitsparende Montage durch praktische Wandhalterung und Rastscheibe zur Einstellung des Erfassungsfeldes

Schlagworte: Radar, Bewegungsmelder, Toröffnung, Personen- und Fahrzeugenerfassung

Autor: Carsten Roth

Zeichen: 1449, mit Leerzeichen

Zeichen Kurzfassung: 431, mit Leerzeichen

Bilder: Cumulus-Nr. «P+F_BeautyShots_RAVE_Final »
(aus Cumulus Bilddatenbank)

14.01.2019

Zur honorarfreien Verwendung für Redaktionen.

Pepperl+Fuchs GmbH – Lilienthalstraße 200 – 68307 Mannheim

Bei Veröffentlichungen bitte folgende Kontaktdaten angeben:

Telefon: +49 621 776-1111, Fax: +49 621 776 -271111, www.pepperl-fuchs.com, fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Ansprechpartner für Redaktionen: Irmtraud Schmitt (Tel: ...-1215, ischmitt@de.pepperl-fuchs.com)

Auf einen Blick:

- Robuster Zählsensor der unabhängig von Umwelteinflüssen wie Fremdlicht, Feuchtigkeit oder Schmutz sichere Zählergebnisse liefert
- Gleichzeitige Erkennung von Personen in beide Bewegungsrichtungen
- Das System bietet folgende Schnittstellen: CAN, Ethernet, digitale I/O
- Einfache Installation ohne Justagearbeiten
- Keine Abhängigkeit von fehlendem Umgebungslicht durch das vom Sensor ausgesandtem infraroten Licht

Zählsystem

Personenzählung - TALLY

Das innovative Zählsystem der Produktfamilie ONLY ONE des Unternehmens Sensotek wertet echte Abstands- und Forminformationen aus, erkennt Personen anhand ihrer Form und Bewegung und zählt Personen in beide Bewegungsrichtungen.

Die Anwendung der Personenzählung ist durch die Vielfalt der Parameter, die ausgewertet werden, und die unterschiedlichsten Beschaffenheiten des Targets „Mensch“, sensorisch sehr anspruchsvoll.

Dank der hinterlegten Algorithmen wird eine Einzelperson unabhängig von ihrer Körpergröße und Statur erfasst und gezählt.

Das Messprinzip beruht auf dem System der Time-Of-Flight und bietet eine Pixelmatrix von 500 Bildpunkten, mit denen der Sensor jeweils den echten Abstand zum Objekt misst und somit dreidimensional erfasst. Dadurch wird eine hochpräzise Zählung mit absolut bester Genauigkeit ermöglicht.

Folgende Schnittstellen stehen im System zur Verfügung: CAN, Ethernet und digitale I/O.



Personenzählung an Automattüren und Schleusen mit Richtungsbewertung

Schlagworte: Zählung, TOF

Autor: Raphael Bauer

Zeichen: 918, mit Leerzeichen

Zeichen Kurzfassung: 0, mit Leerzeichen

Bilder: Cumulus-Nr. «personenzaehlung-image»
(aus Cumulus Bilddatenbank)

14.01.2019

Zur honorarfreien Verwendung für Redaktionen.

Pepperl+Fuchs GmbH – Lilienthalstraße 200 – 68307 Mannheim

Bei Veröffentlichungen bitte folgende Kontaktdaten angeben:

Telefon: +49 621 776-1111, Fax: +49 621 776 -271111, www.pepperl-fuchs.com, fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Ansprechpartner für Redaktionen: Irmtraud Schmitt (Tel: ...-1215, ischmitt@de.pepperl-fuchs.com)

Auf einen Blick:

- Robuster Vereinzelungssensor, der unabhängig von Umwelteinflüssen eine sichere Erkennung von berechtigten Personen in Karusselltüren und Schleusen gewährleistet
- Auch in schwierigsten Situationen wie „Piggy-packing“ und „Tailgateing“ kann der Zutritt sicher blockiert/verweigert oder abgebrochen werden
- Das System bietet folgende Schnittstellen: CAN, Ethernet, digitale I/O
- Eine Sabotage des Sensors kann einen stillen Alarm auslösen
- Als System Sensor + Auswertebox werden 3 D I/Os geschaltet (OK, NOK, Sabotage)

Vereinzelungssystem ONLY ONE

Das innovative Vereinzelungssystem der Produktfamilie ONLY ONE des Unternehmens Sensotek wertet echte Abstands- und Forminformationen aus, erkennt Personen anhand ihrer Form und Bewegung und stellt sicher, dass nur berechnete Personen Zugang in das Gebäude erlangen.

Die Anwendung der Personenvereinzelung ist durch die Vielfalt der Parameter, die ausgewertet werden, und die unterschiedlichsten Beschaffenheiten des Targets „Mensch“ sensorisch sehr anspruchsvoll.

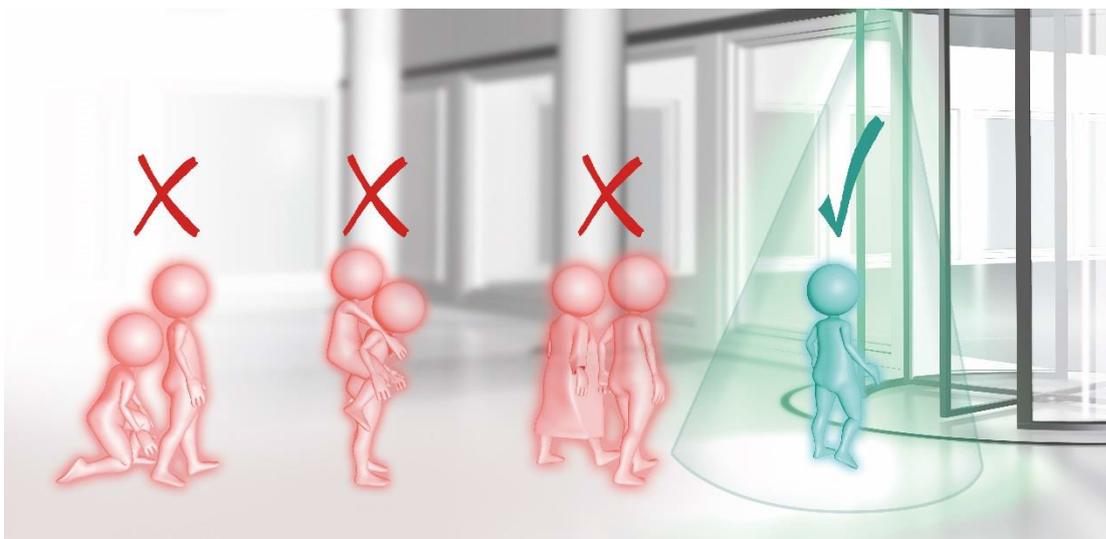
Dank der hinterlegten Algorithmen wird eine Einzelperson unabhängig von ihrer Körpergröße und Statur die Anlage erfolgreich passieren können. Trägt diese Person nun beispielsweise einen Koffer oder einen Rucksack, wird der Zutritt verwehrt.

Durch die Time-of-Flight (TOF) Technologie bietet das System einen sehr hohen Standard der Personenerkennung unabhängig von Farbe, Temperatur, Umgebungslicht, Reflektionen und Umgebungseinflüssen.

Die Auflösung mit 500 Pixel ermöglicht eine detailreiche Abstandsmessung der Objekte im Erfassungsbereich. Ebenfalls wird zur zuverlässigen Erkennung eine hinreichend lange Verfolgung der erkannten Person gewährleistet. Diese dynamische Erkennung infolge der Betrachtung mehrerer aufeinanderfolgender Einzelbilder gibt durch die Redundanz deutlich mehr Sicherheit bei der Erkennung der einzelnen Personen.

Das System TOF-VS500 erkennt einen vorgenommenen Sabotageversuch und löst einen stillen Alarm aus. Folgende Schnittstellen stehen zur Verfügung: CAN, Ethernet und digitale I/O.

Folgende Situationen werden vom System sicher erkannt:



Vereinzelungssystem an Automattüren und Schleusen

Schlagworte: Vereinzelung, TOF

Autor: Raphael Bauer

Zeichen: 1543, mit Leerzeichen

Zeichen Kurzfassung: 0, mit Leerzeichen

Bilder: Cumulus-Nr. «Vereinzelung-image»
(aus Cumulus Bilddatenbank)

14.01.2019

Zur honorarfreien Verwendung für Redaktionen.

Pepperl+Fuchs GmbH – Lilienthalstraße 200 – 68307 Mannheim

Bei Veröffentlichungen bitte folgende Kontaktdaten angeben:

Telefon: +49 621 776-1111, Fax: +49 621 776 -271111, www.pepperl-fuchs.com, fa-info@de.pepperl-fuchs.com

Ansprechpartner für Redaktionen: Irmtraud Schmitt (Tel: ...-1215, ischmitt@de.pepperl-fuchs.com)

Auf einen Blick:

- Robuster Richtungserkennungssensor, der unabhängig von Umwelteinflüssen wie Fremdlicht, Feuchtigkeit oder Schmutz den Bewegungsvektor sicher erkennt
- Das System bietet folgende Schnittstellen: CAN, Ethernet, digitale I/O
- Einfache Installation ohne Justagearbeiten
- Keine Abhängigkeit von fehlendem Umgebungslicht durch das vom Sensor ausgesandten infrarotem Licht

Richtungserkennung

Richtungserkennungssystem DirCheck

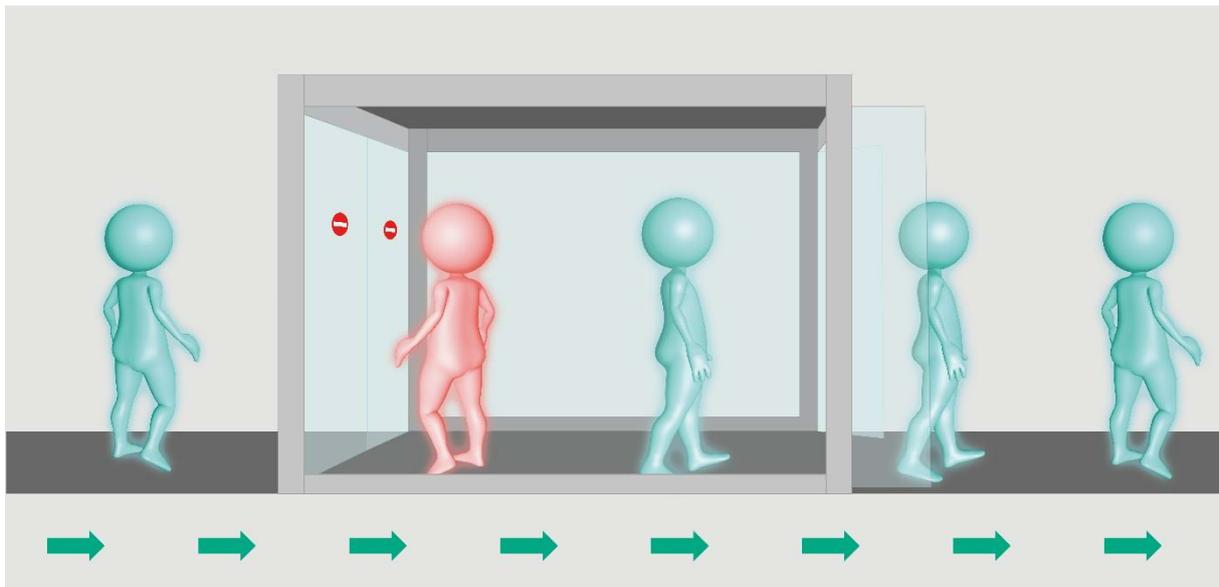
Das innovative System zur Richtungserkennung der Produktfamilie OnlyOne des Unternehmens Sensotek wertet echte Abstands- und Forminformationen aus, erkennt Personen anhand ihrer Form und Bewegung und erkennt den Bewegungsvektor zuverlässig.

Die Anwendung der Richtungserkennung ist durch die Vielfalt der Parameter, die ausgewertet werden, und die unterschiedlichsten Beschaffenheiten des Targets „Mensch“, sensorisch sehr anspruchsvoll.

Dank der hinterlegten Algorithmen werden Personen und Objekte, die sich in die Gegenrichtung bewegen unabhängig von ihrer Körpergröße, Statur, Kleidung und Gepäck verlässlich erkannt.

Das Messprinzip beruht auf dem System der Time-Of-Flight und bietet eine Pixelmatrix von 500 Bildpunkten, mit denen der Sensor jeweils den echten Abstand zum Objekt misst und somit dreidimensional erfasst. Dadurch wird eine hochpräzise Zählung mit absolut bester Genauigkeit ermöglicht.

Folgende Schnittstellen stehen im System zur Verfügung: CAN, Ethernet und digitale I/O.



Richtungserkennung an Personenschleusen

Schlagworte: Zählung, TOF

Autor: Raphael Bauer

Zeichen: 997, mit Leerzeichen

Zeichen Kurzfassung: 0, mit Leerzeichen

Bilder: Cumulus-Nr. «richtungserkennung-image»
(aus Cumulus Bilddatenbank)

14.01.2019

Zur honorarfreien Verwendung für Redaktionen.